

caritas



Caritasverband
Westerwald-Rhein-Lahn e. V.

Katharina-Kasper-Schule | Theodor-Heuss-Ring 8 | 56422 Wirges

Katharina-Kasper-Schule

Theodor-Heuss-Ring 8
56422 Wirges

Ihr Ansprechpartner

Volker Vieregg
Telefon (02602) 63 40
Telefax (02602) 8 14 20
volker.vieregg@cv-ww-rl.de
www.caritas-ww-rl.de

Datum

11. Februar 2021

Unser Zeichen

Coronasituation und Schulöffnung

Liebe Eltern,

wir müssen aktuell eine schwierige Situation durch die Coronapandemie meistern und versuchen ja seit Wochen schon, den Fernunterricht durch Angebote für Ihre Kinder mit Wochenplänen, Arbeitsmaterialien, Telefonaten, Online-Elterngespräche oder Videotreffen und Videounterricht mit den Schüler*innen umzusetzen.

Dies ist für alle Beteiligten eine sehr schwierige Zeit, für Sie als Eltern eine erhebliche Belastung zu Hause. Die Zahlen reduzieren sich ja gerade und es gibt einen kleinen Hoffnungsschimmer am Ende des „Tunnels“. Aber die Impfungen sind zurzeit für Jugendliche bis 16 Jahren nicht zugelassen, ein Impfstoff für diese Gruppe wird erst später kommen, so dass das Risiko sicher noch weiter bestehen bleibt. Sie sind als Eltern sehr stark belastet und müssen Situationen bewältigen, die sicher auch sehr schwierig sind.

Bedanken möchten wir uns als Schulgemeinschaft für Ihre Kooperation und das „Durstehen“ dieser Herausforderung. Sicher ist nicht immer alles optimal aber wir versuchen zumindest das Bestmögliche hier anzubieten. Nur gemeinsam können wir diese Herausforderungen meistern, keiner von uns kannte bis vor Corona solche Probleme.

Präsenzunterricht ist immer die bessere Variante aber das Infektionsrisiko bleibt eben weiterbestehen. Bis dato konnten wir dieses auch durch Ihre Mitarbeit in der Schule gut bewältigen.

Wir alle wären froh, die Situation würde sich zeitnah entspannen, aber immer wieder gibt es neue Hinweise und neue Szenarien auch durch die politischen Entscheidungen. Die Hoffnung auf eine gewisse Normalität begleitet unsere Arbeit auch in der Schule.

Gestern wurde in Berlin in der Ministerkonferenz das weitere Vorgehen besprochen und heute hat das Ministerium folgende Infos veröffentlicht:

- Die Schülerinnen und Schüler der **Unterstufe** unserer Schule werden ab dem 22. Februar 2021 wieder in Präsenz unterrichtet.
- Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet an den Präsenzphasen teilzunehmen.

- Auch in den Grundschulen und Förderschulen gilt **die Maskenpflicht** im Unterricht. Ausgenommen hiervon sind Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang ganzheitliche Entwicklung, die aufgrund ihrer Behinderung keine Maske tragen oder tolerieren können.
- Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 13 wird der **Fernunterricht** fortgesetzt. Wenn es das Infektionsgeschehen und die weiteren Entwicklungen zulassen, sollen dann alle Jahrgänge im Wechselunterricht bald wieder in die Schulen kommen.
- Die Möglichkeiten zur Notbetreuung bleiben bestehen.

Sobald wir etwas über weitere Schritte der Schulöffnung für die Mittelstufen, Oberstufen und BOS erfahren, werden ich Sie informieren.

Schauen Sie auch auf der Homepage der Schule nach, wo ich kurzfristige Informationen online setzen kann.

Danke für Ihre Kooperation.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Vieregg
Förderschulleiter